Bestätigung der Qualitäts- und Effizienzanforderungen

**zum Projekt** \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ **mit insgesamt** \_\_\_\_\_\_\_\_ **Lichtpunkten**

Eine Beleuchtungsoptimierung kann nur dann gefördert werden, wenn bestimmte Qualitäts- und Effizienzkriterien eingehalten werden. Folgende Punkte müssen von einem Lichtplaner berechnet und bestätigt werden.

* Aus energetischen Gründen ist der Energieeffizienzfaktor **EEF[[1]](#footnote-1)**  **=** der neuen Anlage deutlich höher, als jener der alten Anlage und erreicht **zumindest den Wert 23.**
* Die Qualität der sanierten Straßenbeleuchtung ist zumindest gleich groß wie oder höher als die der alten Beleuchtung. In diesem Sinn wird die mittlere Beleuchtungsstärke (gemäß Ö-Norm EN 13201) der zu beleuchtenden Fläche **nicht** reduziert.
* Die Gleichmäßigkeit der Beleuchtung wird gemäß Ö-Norm EN 13201, bzw. zumindest gemäß der Formel **U0 = Emin /** (bezogen auf die gesamte zu beleuchtende Fläche[[2]](#footnote-2)) erreicht. **U0 erreicht dabei zumindest den Wert 0,3 oder höher**.
* Der Einsatz einer energieeffizienten Lichtregelanlage (Dimmung) wird gegebenenfalls gemäß Ö-Norm O 1053 (Zusatz zur Ö-Norm EN 13201) geplant und installiert.

Lichtplaner: (Name, Firma, Anschrift) \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Als Lichtplaner bestätige ich, dass die oben genannten Punkte bei der Beleuchtungsoptimierung des gegenständlichen Projektes (gemäß Formular Leuchtenaufstellung) eingehalten werden.

---------------------------------------- ----------------------------------------------

Datum Unterschrift und Stempel

1. ……. Fläche (in m2) die zu beleuchten ist; z.B. Straßenbreite mal Straßenlänge.

   ….. …mittlere Beleuchtungsstärke (in lx) im zu betrachtenden Abschnitt, berechnet oder gemessen entsprechend einem Messraster gemäß Ö-Norm EN 13201

   …..Gesamtleistung (Anschlussleistung in W) der gesamten Anlage incl. aller Komponenten (Steuerungsgeräte, Vorschaltgeräte, Überwachungskomponenten etc.) [↑](#footnote-ref-1)
2. Das Messraster ist in Anlehnung an die Ö-Norm EN 13201, Teil 3 zu wählen. [↑](#footnote-ref-2)